

# Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel



OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 294 · 26. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. April 2015



*Die Bürgermeisterin und der  
Gemeindevertretervorsteher  
wünschen allen  
Einwohnern und allen  
Gästen unserer  
Gemeinde ein  
frohes und spannendes*

## *Osterfest.*

*Den Schülern und Lehrern  
wünschen wir sonnige und  
erholsame Ferientage.*

Ihre  
Gabriele Richter  
Bürgermeisterin

Ihr  
Bodo Köpnick  
Gemeindevertretervorsteher



### AUS DEM INHALT

Haushalt .....	Seite 2	Timmendorfer Reiter stimmen mit Erfolgen auf ihr Heimturnier ein .....	Seite 7	Sandburgenwettbewerb .....	Seite 10
Stellenausschreibung .....	Seite 4	Ausstellung „Im Luv und Lee des Poeler Leuchtturms“ .....	Seite 8	Wohnen im Alter .....	Seite 10
Kurverwaltung .....	Seite 5	Arbeitseinsatz .....	Seite 8	Fasching .....	Seite 11
Geburtstage .....	Seite 5	Ostermarkt auf Poel .....	Seite 9	Rapsblütenfest und Landeshantychortreffen .....	Seite 11
Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf .....	Seite 5	Verloren – Detlef Lohne paddelt um die (Nudel-)Wette .....	Seite 9	Kirchennachrichten .....	Seite 12
Verein Poeler Leben e. V. ....	Seite 6			Der Poeler SV hatte erneut ein erfolgreiches Jahr .....	Seite 13
Vier Malfrauen .....	Seite 7			Gartentipp .....	Seite 13



## Liebe Leserinnen und Leser,

Der Anfang eines jeden Jahres ist in meiner kommunalpolitischen Arbeit eine wichtige Zeit, da sich mit der Diskussion zum Haushaltsentwurf die Chance und die Notwendigkeit ergibt, gemeinsam mit der Gemeindevertretung und den Sachkundigen Einwohnern über die Zukunft unserer Gemeinde Ostseebad Insel Poel nachzudenken und sie vor allem zu gestalten. Sie bringt jedes Jahr Gelegenheit, den Zustand unserer Gemeinde zu beleuchten, unsere Pläne, aber auch unsere Aufgaben und Probleme zu erörtern, die noch vor uns liegen.

Es ist wichtig in unserer Arbeit, Ziele zu haben, die man beharrlich, konsequent, mit Standfestigkeit und Mut verfolgen muss.

Ein weiteres wesentliches Ziel ist es, aus unseren Ressourcen das Maximum für unsere Gemeinde herauszuholen, gleichzeitig die Risiken genau einzuschätzen und nachhaltig wirtschaften zu können. Ich bin sicher, dass diese Schnur zu spannen uns gemeinsam in diesem Jahr gelungen ist.

Ich möchte Ihnen nun folgende Eckdaten des Haushaltes 2015 vorstellen. Der Haushalt besteht aus der Haushaltssatzung, dem Haushaltsplan, dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes und den jeweilig dazugehörenden Stellenplänen.

## 1. Haushaltsausgleich:

Planmäßige Erträge in Höhe von 4.322.100 Euro stehen im Haushaltsjahr 2015 planmäßigen Aufwendungen in Höhe von 4.376.400 Euro gegenüber. Hieraus ergibt sich ein Defizit in Höhe von 54.300 Euro. Der Ausgleich wird durch die investive Schlüsselzuweisung vorgenommen. Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist jahresbezogen nicht erreicht (-142.000 Euro), aber unter Berücksichtigung der Vorjahresvorträge wird der Ausgleich erlangt. Der Haushalt sieht einen Ausgleich durch den Ergebnisvortrag der Haushaltsjahre 2013 und 2014 vor. Somit ist der Haushaltsplan 2015 als ausgeglichen zu betrachten.

Zu den wichtigsten Erträgen bzw. Einzahlungen zählen Steuern, Schlüsselzuweisungen und Gebühren.

a) Es wurden keine Veränderungen an den Hebesätzen der Grundsteuer A, B und der Gewerbesteuer vorgenommen.

b) Das Gewerbesteueraufkommen in 2015 wird mit 255.000 Euro geplant – im Vergleich zum Vorjahr haben sich hier keine nennenswerten Veränderungen ergeben.

# „Der beste Weg die Zukunft vorauszusagen, ist sie zu gestalten.“

Willy Brandt, Friedensnobelpreisträger, ehemaliger Bundeskanzler



c) Beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wird für 2015 ein Betrag in Höhe von 621.800 Euro erwartet. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2014 eine Steigerung um 5 Prozent. Das zeigt uns, dass sich in der Gemeinde Ostseebad Insel Poel relativ viele Bezieher höherer und mittlerer Einkommen befinden.

d) Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel erhält vom Land Mecklenburg-Vorpommern pro Einwohner eine Schlüsselzuweisung. Das sind im Vergleich zum Haushaltsvorjahr 56.089 Euro weniger. Begründet wird dies mit der sinkenden Einwohnerzahl. ( $31.12.12 = 2503$  Einwohner /  $31.12.2013 = 2488$  Einwohner). Pro Kopf erhalten wir in diesem Jahr 220 Euro pro Einwohner (2014: 241 Euro pro Einwohner).

e) Die Veranschlagung von Gebührenerhöhungen aufgrund neuer oder veränderter Gebühren in Folge von Satzungsänderungen ist in diesem Haushaltsjahr nicht gegeben.

f) Der Prozentsatz der allgemeinen Kreisumlage hat sich nicht verändert. Die Kreisumlage beträgt wie im Vorjahr 43,67 Prozent. Jedoch hat sich die Umlagegrundlage geändert, sodass es in diesem Bereich zu Mehrbelastungen im Gegensatz zum Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 73.501 Euro kommt. Diese Mehrbelastung resultiert auf die Erhöhung der Steuerkraftmesszahl.

g) Zu den Transferaufwendungen zählen u. a. auch die Zuschüsse an die Vereine und Verbände, die von der Gemeinde seit vielen Jahren unterstützt werden. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ist trotz ihrer angespannten Haushaltslage dennoch fähig, mit freiwilligen Leistungen die Vereine zu unterstützen. Der Haushaltsentwurf sieht keine Kürzungen in den Bereichen Senioren, Jugend und Sport vor. Auch die neu gebildeten Vereine z. B. Poeler Katzenverein und Schulverein erhalten erstmalig einen Zuschuss. Insgesamt zahlt die Gemeinde Ostseebad Insel dafür 23.383 Euro.

h) Zu den freiwilligen Leistungen sei noch erwähnt, dass die Gemeinde Ostseebad Insel Poel seit dem 01.12.2014 die Stelle des Schulsozialarbeiters neu besetzt hat. Dafür ist ein Kostenanteil in Höhe von 13.000 Euro eingeplant. Unser Seniorenbeirat erhält 300 Euro für seine Arbeit, und für die Unterhaltung der Sportstätten sind Gelder in Höhe von insgesamt 58.600 inklusive der Abschreibungen Euro vorgesehen. Die Sportstätten werden neben dem Schulsport auch unentgeltlich vom Poeler Sportverein genutzt.

i) Die Personalaufwendungen 2015 wurden nach der Zahl der im Stellenplan vorgesehenen Planstellen ermittelt. Gegenüber dem

Haushaltsjahr 2014 ist es nur zu gesetzlich bestimmten Tarifierhöhungen bei den tariflich Beschäftigten (01.03. = 2,4 Prozent) gekommen. Die Personalausgaben machen fast 20 Prozent des Ergebnishaushaltes aus, die ordentlichen Abschreibungen machen 14 Prozent aus, die jedoch erstmals im Rahmen der Doppik bewertet wurden.

j) Am 31.12.2014 betrug der Schuldenstand der Gemeinde 2.631.000 Euro. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1057 Euro/Einwohner.

Der Schuldenstand des Jahres 2015 wird sich auf 2.366.000 reduzieren. Dieser Schuldenstand ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 950 Euro. Damit befinden wir uns im Landesdurchschnitt zu anderen vergleichbaren Gemeinden.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel finanziert den Zuschuss für die Tilgung der Kredite zum Kauf der Parkplätze Timmendorf und Schwarzer Busch in Höhe von 24.700 Euro. Der Begriff der Rücklage wird in der kommunalen Haushaltsführung nicht mehr geführt. Dafür kennt unsere Bilanz jetzt den Begriff „liquide Mittel“, das ist unser Geldvermögen, das mit Stand von 31.12.2015 1.380.000 Euro beträgt. Aber er soll uns auch zeigen, dass bei der Realisierung der in der mittelfristigen Finanzplanung enthaltenden Projekte die Liquidität in den nächsten Jahren schrumpfen wird. Wir haben viel vor in nächster Zeit – und deshalb braucht es eine strenge Ausgabendisziplin, wenn wir auch nachhaltig handlungsfähig bleiben wollen.

Um die Rahmenbedingungen zu erhalten und ausbauen zu können, möchten wir den Blick im Haushaltsplan 2015 auf die Realisierung folgender Projekte richten:

– Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat im Jahr 2013 die Kommunen mit finanziellen Hilfen in Höhe von 100 Millionen Euro außerhalb des kommunalen Finanzausgleiches bedacht. Für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel sind das insgesamt ca. 78.000 Euro, die in drei Jahresscheiben ausgezahlt werden. Davon sind bereits 31.200 Euro in die Sanierung des Schulhofes als auch in die Sanierung des Hortgebäudes geflossen. Die für dieses Haushaltsjahr verbleibenden 23.000



Euro sind wiederum für die Sanierung des Schulhofes geplant. Gleichfalls sollen Klassenräume malermäßig instandgesetzt werden. Für den naturwissenschaftlichen Unterricht ist eine interaktive Gesamtlösung geplant. Die Kosten dafür betragen ebenfalls 23.000 Euro. Die nicht mehr benötigte Hälfte des Hausmeistergebäudes soll abgerissen werden. Dadurch kann die Fläche mit in die neue Schulhofgestaltung einbezogen werden.



– In diesem Jahr stehen die Sanierungen der Feuerlöschteiche in der Reuterhöhe und im Möwenweg an. Dies ist jedoch abhängig von den Auflagen der Unteren Naturschutzbehörde. Die geschätzten Kosten betragen 10.000 Euro.



Feuerlöschteich Reuterhöhe



Feuerlöschteich Möwenweg

– Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel möchte die Energiekosten der Straßenbeleuchtung durch den Tausch der Leuchtmittel und des Lampenkopfes senken und wird für die Umrüstung auf LED-Energiesparlampen Fördermittel beantragen. Insgesamt hat die Maßnahme einen Investitionsumfang von 100.000 Euro – davon sollen nach Förderrichtlinie des Landes 50 Prozent gefördert werden.

– Am Schwarzen Busch soll der Weg, beginnend ab Kurklinik, mit Straßenlaternen ausgestattet werden. Die Kosten betragen 15.000 Euro.



– Für den Bereich maritimer Tourismus sind die Reparaturen der Steganlagen in den Häfen Kirchdorf und Timmendorf, die Ausbaggerung der Liegeplätze an der Nordmole in Timmendorf und die Erneuerung der Molenbefeuerung vorgesehen. Die Kosten betragen 40.000 Euro.



– Zur Verbesserung der kommunalen Infrastruktur sind finanzielle Mittel für die Erneuerung der Gehwege Krabbenweg und Gollwitz in Höhe von 68.000 Euro geplant.



– Das Bauvorhaben „Haus des Gastes“ gehört nach wie vor zu den größten und bedeutendsten Projekten in den Jahren 2015/2016 der Gemeinde. Die Bruttobausumme ist mit insgesamt ca. 1,6 Mio. Euro geplant worden, wofür ein Antrag auf 90-prozentige Förderung gestellt wurde. Der Fördermittelbescheid wurde in Aussicht gestellt. Die Gemeindevertretung hat in ihrer letzten Sitzung beschlossen, das Bauvorhaben „Sanierung Haus des Gastes“ in „Neubau Haus des Gastes“ abzuändern. Der Betrieb für Bau und Liegenschaften Rostock hat die baufachliche Prüfung vorgenommen und kam zu dem Ergebnis, dass eine Sanierung unwirtschaftlich ist und fordert eine

Planänderung als Neubau. Das Wirtschaftsministerium hat eine geänderte Raumnutzung anerkannt, sodass trotzdem öffentliche und kommunale Veranstaltungen im zukünftigen Haus des Gastes stattfinden können.



Archit. Sören

– Für die Unterbringung des neuen Rettungsbootes der Feuerwehr ist ein entsprechender Raum erforderlich, welcher durch den Anbau an das Feuerwehrgebäude geschaffen werden soll. Ein Großteil der Maßnahme erfolgt über ehrenamtliche Tätigkeit und Sponsoring, sodass für die Gemeinde für das Jahr 2015 ein Kostenanteil in Höhe von 17.000 Euro verbleibt. 3.000 Euro wurden im Haushaltsvorjahr bereits abgerufen.

– Die Gemeindevertretung hat Mitte 2013 beschlossen, das Büro für Stadt- und Regionalplanung Wismar mit der Erstellung des Rahmenplanes zu beauftragen. Dieses Leitbild soll als Richtschnur für das zukünftige gesellschaftliche, politische und investive Handeln in den nächsten zehn bis fünfzehn Jahre dienen. Des Weiteren sollen für die Bauleitplanung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und für den B-Plan in Wangern in diesem Jahr 40.000 Euro eingestellt werden.

– Im Wirtschaftsplan 2015 der kommunalen Wohnungen sollen folgende Investitionen vorgenommen werden:

In der Strandstraße 1-3 werden die Wohnungseingangstüren für 25.000 Euro erneuert. Auf dem Wäscheplatz hinter der Wohnanlage Strandstraße 1-6 werden für 5.000 Euro verzinkte Wäschepfähle gesetzt. Die Maßnahme zur Erneuerung der Fensterelemente in der Strandstraße wird auf zwei Jahre verteilt. In diesem Wirtschaftsjahr werden die Fenster in der Strandstraße 4-6 für 87.000 Euro einschließlich der Malerarbeiten erneuert. 80.000 Euro sind eingestellt, um laufende Instandhaltungsarbeiten durchzuführen, und für 40.000 Euro sind Badsanierungen geplant.

**Allgemeine Information zur weiteren Veranschaulichung des Haushaltsbildes:**

Der prozentuale Anteil der Gemeinde an der Beteiligung der Elternbeiträge für Krippe, Kindergarten und Hort bleibt unberührt. Die geplanten Kosten sind mit 304.000 Euro beziffert. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel zahlt über die gesetzlich vorgeschriebenen 50 Prozent hinaus, sodass wir hier von einer freiwilligen Leistung in Höhe von 30.000 Euro sprechen.

Über die Veränderung an der Zuzahlung der Eltern der Schulkinder an den Busfahrkosten hat nun die Gemeindevertretung entschieden, dass die Eltern der Kinder ab Klasse 5 sich nunmehr mit 12,5 Prozent an den Fahrkosten beteiligen müssen.

Fortsetzung von Seite 3

Dies bedeutet eine Haushaltsentlastung für 2015 in Höhe von 8.900 Euro.

- Noch bis zum Jahr 2016 hat die Gemeinde Insel Poel an die BVVG jährlich eine Kaufpreisauskehrung in Höhe von 48.000 Euro vorzunehmen.
- Derzeit ungeklärt ist ein Restitutionsantrag des Bundes. Das ist ein möglicher Anspruch von 800.000 Euro, der in den nächsten Jahren den Finanzhaushalt belasten könnte.

Die Regenwasserleitungen befinden sich im Bestand der Gemeinde Ostseebad Insel Poel. Laut der Untersuchung des Ingenieur-Büros Demian und Kagel ist das Leitungssystem in einem schlechten bis sehr schlechten Zustand. Eine Sanierung ist dringend notwendig, um Schäden an den Gebäuden, Straßen und Wegen zu verhindern.

Die Erfassung der Regenwassereinleitung von den versiegelten Grundstücken durch den Zweckverband erfolgte aufgrund der unzureichenden Mitwirkung der Eigentümer nur unvollständig – wir müssen uns in diesem Jahr mit dieser Thematik nochmals ernsthaft auseinandersetzen und eine umsetzbare und finanziell günstige Lösung für unsere Bürger finden.

- Die Strandzugänge werden von Hinter Wangern bis Gollwitz neu beschildert. Es werden ca. 20 Schilder mit Nummerierung bis zum Saisonbeginn aufgestellt, auf denen Bäderegel, Karten und Hinweise zu finden sind. Die Maßnahme erfolgt in Kooperation mit unserem Werbe-Partner NIVEA (für uns ohne Kosten).

Für die Gäste und Einheimischen soll die Möglichkeit geschaffen werden, mit dem Smartphone ein QR-Feld (auf Hinweisschildern oder an Gebäuden) zu scannen und über das Internet Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Gaststätten, Öffnungszeiten auf der Insel Poel zu erhalten. Die Kosten für die Maßnahme betragen 1.200 Euro.



- Im Hafen in Kirchdorf sollen neue Bänke und Papierkörbe aufgestellt werden. Ebenso ist vorgesehen, auf der Hälfte des Birkenweges am „Blitzbaum“ eine Bank aufzustellen. Die Kosten betragen 25.000 Euro.

- Zur touristischen Saison 2015 soll ein weiterer Münzprüger aufgestellt werden.

Im Rahmen einer Projektabwicklung ist es möglich, an sieben Stationen (z. B. Häfen, Kurklinik) 30 Elektro-Fahrräder für Gäste vorzuhalten.

Der Verleih erfolgt über Partner.

Die Kosten für die Fahrräder in Höhe von 15.000 Euro sollen aus einem Teil der Einnahmen aus der Fremdenverkehrsabgabe sichergestellt werden.



- Um die Aufgabenerfüllung im Bauhof noch effektiver zu gestalten, soll ein neuer UNIMOG angeschafft werden für den Einsatz beim Winterdienst und zur Strandberäumung. Für den Erwerb ist im Wirtschaftsplan eine Finanzierung vorgesehen.



Der Haushaltsplan gibt uns die Mittel und die Möglichkeiten in die Hand, etwas zum Wohl und zur Zukunft unserer Gemeinde Insel Poel zu tun. Er ist geprägt von sinnvollen Sparmaßnahmen, notwendigen Investitionen und insbesondere ist der Haushalt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel in allen Bereichen gut aufgestellt, um die nötige Daseinsfürsorge für die Bevölkerung sicherzustellen.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

**Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel können Sie auf unserer Internetseite: [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de) nachlesen.**

## Stellenausschreibung – Kurverwaltung –

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel sucht  
zum 15.05.2015

### eine/n Fachangestellte/n für Tourismus & Freizeit zum Einsatz in unserer Kurverwaltung.

Es handelt sich hierbei um die Besetzung einer Stelle, die mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden, befristet bis zum 31.10.2016, zu besetzen ist.

Die Vergütung erfolgt entsprechend TVöD.

#### Worauf kommt es an?

- Veranstaltungsmanagement
- Gästebetreuung und Zimmervermittlung
- Vermittlungs- und Verkaufstätigkeiten
- Erstellung sämtlicher Eigenpublikationen
- Vorbereitung und Mitwirkung bei PR und Marketingaktivitäten
- Messevorbereitung und Standbetreuung
- Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten (Schriftverkehr & Rechnungslegung)
- Onlinemarketing und Social Media
- Kommunikation und Betreuung aller Leistungsträger

#### Anforderungen:

- Ausbildung zum Kaufmann / Kauffrau für Tourismus und Freizeit oder gleichwertige Ausbildung (z.B. Tourismusfachwirt oder Reiseverkehrskaufmann).
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Fahrerlaubnis Pkw
- Anwendung der Office-Produkte (Word, Excel, Outlook, Powerpoint & Publisher) sowie sicherer Umgang mit dem Internet und sozialen Netzwerken.
- gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch) in Wort und Schrift
- Eigenständiges Arbeiten, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- professionelles & stark gästeorientiertes Auftreten & Mediationsgeschick
- Flexibilität & Bereitschaft, auch regelmäßig an Wochenenden zu arbeiten
- Bereitschaft zu Dienstreisen & Messen
- Kreativität und Organisations- und Teamfähigkeit

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum **5. Mai 2015** an die

Gemeinde  
Ostseebad Insel Poel  
Gabriele Richter  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Insel Poel  
Ortsteil Kirchdorf

Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

### Nächste Gemeindevertreterversammlung:

**27. April 2015, 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal des  
Gemeinde-Zentrums 13  
Kirchdorf**

### Abholtermin der Wertstofftonne

**MITTWOCH  
22. APRIL 2015**





*Herrliche Glückwünsche  
der Bürgermeisterin der  
Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
an die Jubilare*

**Ebenso gratuliert die Bürgermeisterin zu ausgewählten Ehejubiläen.**

01.04. Langbehn, Roland	Kirchdorf	84. Geb.	25.04. Sigrid Zerfowski	Kirchdorf	78. Geb.
01.04. Tramm, Ingrid	Kirchdorf	82. Geb.	26.04. Lahn, Helga	Timmendorf	75. Geb.
02.04. Schwolow, Hannelore	Malchow	82. Geb.	26.04. Seemann, Gertrud	Kirchdorf	88. Geb.
04.04. Pierstorf, Resi	Kirchdorf	79. Geb.	F27.04. Baudis, Helga	Malchow	86. Geb.
06.04. Kupka, Frieda	Kirchdorf	90. Geb.	27.04. Lehmann, Christine	Kaltenhof	76. Geb.
06.04. Schwartz, Eberhard	Kirchdorf	71. Geb.	27.04. Muschalik, Renate	Vorwerk	75. Geb.
08.04. Kluth, Axel	Kirchdorf	88. Geb.	28.04. Schmallowsky, Ursula	Kaltenhof	73. Geb.
08.04. Köpnick, Hannelore	Kirchdorf	73. Geb.	29.04. Bläsche, Klaus	Kirchdorf	74. Geb.
09.04. Rust, Erwin	Kirchdorf	81. Geb.	29.04. Kussin, Dagmar	Kirchdorf	74. Geb.
09.04. Rust, Herta	Kirchdorf	80. Geb.	30.04. Glatz, Hans-Joachim	Kirchdorf	76. Geb.
10.04. Kühl, Hilde	Niendorf	86. Geb.	30.04. Kitzerow, Urda	Kirchdorf	75. Geb.
10.04. Lange, Ingrid	Oertzenhof	72. Geb.	30.04. Lohne, Detlef	Oertzenhof	71. Geb.
10.04. Siggel, Karl	Kirchdorf	80. Geb.	30.04. Rozal, Irma	Schwarzer Busch	87. Geb.
12.04. Serbe, Elsbeth	Kirchdorf	77. Geb.			
12.04. Zywitz, Eva	Gollwitz	85. Geb.			
13.04. Leese, Annaliese	Kirchdorf	77. Geb.			
13.04. Reek, Reinhold	Timmendorf	74. Geb.			
16.04. Eggers, Ingeborg	Wangern	76. Geb.			
16.04. Knop, Rosemarie	Schwarzer Busch	87. Geb.			
17.04. Haack, Ursula Frieda Elise	Kirchdorf	92. Geb.			
17.04. Thegler, Ilse	Oertzenhof	76. Geb.			
18.04. Flemm, Bernhard	Kaltenhof	72. Geb.			
18.04. Wilkens, Edith	Oertzenhof	72. Geb.			
21.04. Esch, Hans-Joachim	Niendorf	77. Geb.			
21.04. Nass, Hedwig	Schwarzer Busch	73. Geb.			
21.04. Schröder, Helga	Oertzenhof	84. Geb.			
22.04. Koal, Erika	Kirchdorf	78. Geb.			
22.04. Siggel, Brigitte	Kirchdorf	74. Geb.			
22.04. Woest, Ilse	Kirchdorf	86. Geb.			
25.04. Drolshagen, Ludwig	Oertzenhof	86. Geb.			

**IHRE DIAMANTENE HOCHZEIT feiern  
am 15. April 2015  
Hilde und Gerhard Buchholz aus Oertzenhof**

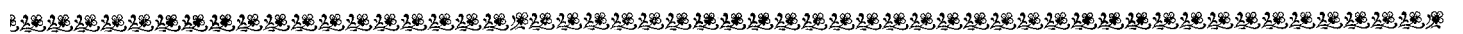
**IHRE GOLDENE HOCHZEIT feiern  
am 17. April 2015  
Edith und Egon Wilkens aus Oertzenhof  
und am 23. April 2015  
Jürgen und Renate Klein aus Kirchdorf**



Hierzu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel recht herzlich und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.



*Alles Gute!*



**Osterfeuer der Freiwilligen  
Feuerwehr Kirchdorf**

Traditionell führen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf auch in diesem Jahr wieder ihr Osterfeuer durch.



Dieses findet am Donnerstag, dem **2. April, um 18.00 Uhr** hinter der Sporthalle in Kirchdorf statt. Dazu sind alle Bürger und Gäste der Gemeinde recht herzlich eingeladen.

Für die gastronomische Betreuung sorgt die Freiwillige Feuerwehr – auch der Osterhase wird erwartet.

**Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr hoffen auf eine rege Teilnahme und wünschen allen ein schönes Osterfest.**

**Saisoneröffnung**



Es ist eine Tradition, in den Mai zu tanzen und den Wonnemonat zu begrüßen. So geschieht es auch auf Poel. Am 30. April findet in Timmendorf-Strand auf der Grünfläche vor dem Leuchtturm im Festzelt der „Tanz in den Mai“ zur Tanzmusik vom DJ statt. Der Eintritt ist frei!



Am nächsten Tag erwartet die Gäste am gleichen Standort ein bunter Tag mit Hüpfburg, Kinderschminken, Glücksrad, Musik im Festzelt und vieles mehr... Um 15.00 Uhr findet das Maibaumklettern für Kinder und um 18.00 Uhr für die Erwachsenen statt.

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V. April 2015

- |        |           |                                 |
|--------|-----------|---------------------------------|
| 01.04. | 10.00 Uhr | Klöppeln                        |
|        | 14.00 Uhr | Skat                            |
| 02.04. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe               |
|        | 14.00 Uhr | Nordic Walking                  |
|        | 15.00 Uhr | Senioren-sport                  |
| 07.04. | 09.30 Uhr | Vorstandssitzung                |
|        | 09.30 Uhr | Töpfern                         |
|        | 16.00 Uhr | Fahrradwerkstatt                |
|        | 16.30 Uhr | Chorprobe                       |
|        | 18.30 Uhr | Töpfern                         |
| 08.04. | 10.00 Uhr | Klöppeln                        |
|        | 14.00 Uhr | Skat                            |
| 09.04. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe               |
|        | 14.00 Uhr | Nordic Walking                  |
|        | 15.00 Uhr | Senioren-sport                  |
| 10.04. | 09.00 Uhr | Demenzbetreuung                 |
| 13.04. | 13.30 Uhr | Kaffee- und<br>Spielesachmittag |
|        | 14.00 Uhr | Rommégruppe                     |
| 14.04. | 16.00 Uhr | Fahrradwerkstatt                |
|        | 17.30 Uhr | Chorprobe                       |
|        | 19.00 Uhr | Chorauftritt Ostseeklinik       |
| 15.04. | 10.00 Uhr | Klöppeln                        |
|        | 14.00 Uhr | Skat                            |
| 16.04. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe               |
|        | 14.00 Uhr | Nordic Walking                  |
|        | 15.00 Uhr | Senioren-sport                  |
|        | 15.00 Uhr | LeseZeit                        |
| 17.04. | 09.00 Uhr | Demenzbetreuung                 |
| 20.04. | 13.30 Uhr | Bingo                           |
|        | 14.00 Uhr | Rommégruppe                     |
| 21.04. | 10.00 Uhr | Frauenforum                     |
|        | 16.00 Uhr | Fahrradwerkstatt                |
|        | 16.30 Uhr | Chorprobe                       |
| 22.04. | 10.00 Uhr | Klöppeln                        |
|        | 14.00 Uhr | Skat                            |
| 23.04. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe               |
|        | 14.00 Uhr | Nordic Walking                  |
|        | 15.00 Uhr | Senioren-sport                  |
| 24.04. | 09.00 Uhr | Demenzbetreuung                 |
| 27.04. | 13.30 Uhr | Kaffee- und<br>Spielesachmittag |
| 28.04. | 09.30 Uhr | Töpfern                         |
|        | 16.00 Uhr | Fahrradwerkstatt                |
|        | 17.30 Uhr | Chorprobe                       |
|        | 18.30 Uhr | Töpfern                         |
|        | 19.00 Uhr | Chorauftritt Ostseeklinik       |
| 29.04. | 10.00 Uhr | Klöppeln                        |
|        | 14.00 Uhr | Skat                            |
| 30.04. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe               |
|        | 14.00 Uhr | Nordic Walking                  |
|        | 15.00 Uhr | Senioren-sport                  |

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben.

Der Vorstand

## Jahreshauptversammlung Verein Poeler Leben e. V.

Am Samstag, dem 21. Februar 2015, konnte im Sportlerheim die stellvertretende Vorsitzende Sybill Dinkel die anwesenden Mitglieder des Vereins begrüßen. Sie stellte Friederike Nolte als Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses (MGH) und gleichzeitig als Versammlungsleiterin der Hauptversammlung vor. Frau Nolte gab die Tagesordnung bekannt. Diese wurde einstimmig von den Mitgliedern bestä-

tigt. Helga Buhtz las den von der Vorsitzenden Katharina Waldner verfassten Rechenschaftsbericht für 2014 und anschließend den Kassenbericht vor. Rosemarie Rothamel berichtete über das Ergebnis der Revisionskommission 2014. Der Vorstand des Vereins wurde durch Votum der Mitglieder entlastet. Mit dem gemütlichen Teil bei Kaffee und Kuchen schloss die Jahreshauptversammlung.

## Unser Verein auf der Ehrenamtsmesse



Poeler Rapskönigin Laura Rieck, Helga Buhtz, Karl-Heinz Bläsing, Marianne Friedrich und Friederike Nolte

Am Samstag, dem 7. März 2015, präsentierte sich der Verein Poeler Leben mit seinem

Mehrgenerationenhaus auf der Ehrenamtsmesse des Kreises NWM. Erstmals war diese Ehrenamtsmesse in die Hanseschau Wismar integriert. Der Trachtenchor Poeler Leben unter Leitung von Ingeborg Müller erfreute mit seinem Bühnenprogramm das zahlreiche Publikum und animierte zum Mitsingen und Schunkeln. Der Stand präsentierte sich so bunt und vielfältig wie auch seine Veranstaltungen, die wöchentlich im Hause angeboten werden. Mitglieder der Handarbeitsgruppe hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen: es gab die Insel Poel als farbenfreudigen Keks.

Viele Besucher, teils dicht gedrängt, umlagerten unseren Stand und informierten sich über den Verein und sein Wirken; zum Schluss nahmen alle gern die „süße Insel“ mit.

## Frauentagsfeier auf der Insel Poel

Wie schon seit Jahren schien am 8. März die Sonne und leuchtete mit den bunten Primeln, die die Landtagsabgeordnete Martina Tegtmeyer den Gästen überreichte, um die Wette. Im Sportlerheim trafen sich über 50 Frauen, um ihren Tag mit Musik, Tanz und viel guter Laune zu feiern. Eine großzügige Tombola, von Ute Freitag, Angelika Pudschun und Uschi Tegler zusam-

mengestellt, war ein voller Erfolg. Der Verein Poeler Leben e. V. möchte sich ganz herzlich bei den vielen Spendern sowie dem Wonnemar in Wismar bedanken. Sie haben dazu beigetragen, dass so schöne Preise zusammenkamen. Holger Prestin spielte, wie schon seit Jahren, zum Tanz auf. Ein gelungener Nachmittagsgong zu Ende.

## Frauenforum im Inselmuseum



Am 17. März 2015 fand die 94. Veranstaltung des Frauenforums des MGH/Poeler Leben im Museum unserer Insel statt. Frau Röpcke und Frau Aechtner begeisterten uns mit ihren Erklärungen zu den ausgestellten Bildern. Die Anregungen zum kreativen Gestalten wurden mit regem Interesse wahrgenommen. Dieser schöne Vormittag erweiterte die abwechslungsreiche Palette unserer Veranstaltungen in ganz besonderer Weise. Wir sagen herzlichen Dank.

B. Kessler

## Fragen rund um die Pflege

Pflegestützpunkt Nordwestmecklenburg, Standort Wismar, Dr.-Leber-Straße 2, 23966 Wismar,  
Pflegeberater/-in: Telefon: 03841 30405082, Sozialberater/-in: Tel.: 03841 30405083  
Mehrgenerationenhaus Tel.: 038425 42617

## VIER MALFRAUEN

Am 28. Februar 2015 war Frauenpower angesagt im Inselmuseum. Vier Frauen fanden sich zusammen, um eine gemeinsame Ausstellung zu eröffnen.

Es war eine gelungene und sehr gut besuchte Veranstaltung mit angeregten Gesprächen und informativem Austausch über Kunst und Malerei. Die Ausstellung ist bis zum 31. Mai 2015 für alle Besucher geöffnet.

V. l.: Manuela Freitag, Ingrid Aechtner, Susanne Schulz, Anne-Marie Röpcke



## Timmendorfer Reiter stimmen mit Erfolgen auf ihr Heimturnier ein

Vom 27. bis 29. März gibt es in Timmendorf das 20. Insel-Reitturnier. 180 Reiter und Fahrer haben dafür mehr als 750 Startmeldungen abgegeben. Eine Woche vor Ostern ist das ein sportlicher Leckerbissen auf der Insel Poel, zu dem alle Gäste herzlich willkommen sind.

Mitglieder des RFSV Insel Poel bleiben in der Erfolgsspur und empfehlen sich damit nachhaltig für das Inselturnier. André Plath und seine Crew haben alles vorbereitet und 18 Programmpunkte in die Ausschreibung aufgenommen. Waren es in den letzten Jahren zwei S-Springen, die mit dem Großen Preis der Insel Poel den sportlichen Höhepunkt bildeten, so sind es diesmal drei. Wir haben bei André nachgefragt, was ihn dazu bewogen hat, weil das ja auch mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden ist. „Wer den Pferdesport aufmerksam beobachtet, wird festgestellt haben, dass die Mitglieder unseres Vereins sportlich ein ganzes Stück weitergekommen sind. Weil das so ist und weil ich mich freue, dass auch meine 12-jährige Tochter Lilli mit großem Ehrgeiz dabei ist und im letzten Jahr ihre Leistungen deutlich steigern konnte, haben wir ein S-Springen für Reiter bis 21 Jahre in das Programm aufgenommen, bei dem auch sie erstmals in die S-Klasse einsteigen wird.“

Zum Turnier gehören auch wieder zwei Fahrprüfungen (Kombinierte Hindernisfahrten mit Geländehindernissen der Klasse M) für Zwei- und Vierspanner bei denen es erfahrungsgemäß besonders rasant und spannend zugeht. 23 Gespanne sind dazu gemeldet, die die Halle zum Brodeln bringen werden.

Die Leistungssteigerung der Poeler Reiter ist nicht nur am 2. Platz von André Plath beim Deutschen Springderby in Hamburg im letzten Jahr erkennbar. Der Betreiber der Reitanlage in Timmendorf hat zuletzt auch bei zwei Internationalen Hallenturnieren in Polen seine Spuren hinterlassen. Am vorletzten Februarwochenende nahm er zusammen mit seiner Angestellten Mandy Bretfeld an einem CSI2\* in der 350.000 Einwohner Metropole Lublin teil und kehrte soeben von einem weiteren Turnier CSI2\* aus der polnischen Hauptstadt Warschau zurück. Beide Turniere gehören zur sogenannten Cavalida-Tour, die in Polen sehr beliebt ist.

Im Großen Preis von Lublin wurde André Plath auf dem elfjährigen Wallach AFP's Cosmic



André Plath war mit AFP's Cosmic Blue bei den letzten internationalen Turnieren sehr erfolgreich und hofft, dass diese Erfolgssträhne auch beim Inselturnier von 27. bis 29. März auf seiner Anlage in Timmendorf anhalten würde.  
Foto: Jutta Wego

Blue (v. Chacco-Blue) Zweiter, erreichte mit demselben Pferd auch im Weltcupspringen von Warschau das Stechen, bekam dort einen Fehler und wurde Sechster. In den sechs Springen der Großen Tour bei diesen beiden Internationalen Turnieren ritt der 44-Jährige mit AFP's Cosmic Blue fünfmal auf vordere Platzierungsränge. Das sind beachtliche Erfolge angesichts der immer größer werdenden Leistungsdichte im internationalen Springsport. Darüber hinaus sammelte er zahlreiche weitere Schleifen auf AFP's Chantal, Cherowa und Lucy. In Lublin konnte sich auch Mandy Bretfeld platzieren und kam auf Francesco zu ihrer ersten S-Platzierung. Am kommenden Wochenende hat André Plath das Vertrauen des Landes-Pferdesportverbandes erhalten und wurde in das MV-Team für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft in Braunschweig berufen, wo er bereits 2013 zur Siegermannschaft gehörte.

Das sind gute Voraussetzungen, um auch beim Inselturnier vor heimischer Kulisse ein gewichtiges Wort mitzureden. Das möchte auch der Timmendorfer Neuzugang Christoph Lanske,

der zuletzt in Bayern, ganz in der Nähe zur österreichischen Grenze, sein Trainingsquartier aufgeschlagen hatte, auch dort stets für seinen Heimatverein Dersekow in den Sattel stieg und vor wenigen Tagen von André Plath für seine Anlage als Bereiter angeworben wurde. „Christoph kennt unsere Anlage – war er doch schon einmal für eine kurze Zeit bei uns und wird unser Team verstärken, aus dem Phillip Makowei ausgeschieden ist, weil er planmäßig auf die Anlage seiner Eltern nach Gadebusch zurückgekehrt ist“, sagt André Plath.

Der Erfolg hat viele Väter, und was das Inselturnier betrifft, sind die Veranstalter dankbar, dass langjährige Partner, wie German Horse Pellets Wismar, die Brauerei Lübz, die VR-Bank Kirchdorf, das Böckmann Center Bützow, Treppenbau Plath, das Elektrounternehmen Frenkel, Marstall Pferdefutter, die Gemeinde Insel Poel und andere, wieder dabei sind und das Turnier unterstützen. André Plath und sein Team zeigen sich sehr familienfreundlich und erheben nur am Sonntag Eintritt – moderate 5 Euro je Person.

Franz Wego

**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Die Gemeindevertreter-vorsteher-sprechstunde

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.

### Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 9. April 2015 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führt unser Schiedsman Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, seine Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag – Freitag  
09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

#### Osteröffnungszeiten

**Karfreitag, 03.04.2015:** Geschlossen  
**Samstag, 04.04.2015:**

10.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr

#### Ostersonntag, 05.04.2015:

10.00 – 12.00 Uhr

#### Ostermontag, 06.04.2015:

Geschlossen

Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf;

Tel.: 038425 4044; Fax: 038425 4043

kurverwaltung@insel-poel.de;

www.insel-poel.de



### Öffnungszeiten Inselbibliothek



Montag und Dienstag 09.30 – 15.30 Uhr

Donnerstag 09.30 – 17.00 Uhr

Freitag 09.30 Uhr – 15.00 Uhr

Inselbibliothek, Wismarsche Str.

(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf

Tel. 038425 20287

E-Mail: bibo@insel-poel.de

Rückgabe aller Medien in der

Kurverwaltung möglich!



### Öffnungszeiten Inselmuseum



Dienstag, Mittwoch und Sonnabend

10.00 – 12.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Inselmuseum, Möwenweg 4,

23999 Kirchdorf; Tel. 038425 20732

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00, 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 08.00 – 12.00, 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Insel Poel,

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf

Tel. 038425 42810

www.ostseebad-insel-poel.de

## „Im Luv und Lee des Poeler Leuchtturms“



V. l.: Poels Bürgermeisterin Gabriele Richter, der Ostseemaler Jörg Sültmann und die amtierende Rapskönigin der Insel Poel Laura Rieck

....so der Titel der neuen Ausstellung des sogenannten „Ostseemalers“ Jörg Sültmann in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest Am Markt 14/14 in Wismar.

„Jörg Sültmann öffnet mit seinen Bildern die Seele des Menschen“, so Poels Bürgermeisterin Gabriele Richter bei ihrer Laudatio. Sie kennt den 44-jährigen Jörg Sültmann schon viele Jahre und weiß, dass seine Arbeiten eine Liebeserklärung an das Wismar vorgelagerte Eiland ist. Und das zeigen die 30 ausgestellten Arbeiten sehr eindrucksvoll. Die meiste Inspiration bekommt Jörg Sültmann bei seinen Strandspaziergängen „mal ohne Steine im Wasser und mal mit – Poel bietet an jedem Tag etwas Neues fürs Auge“,

so der „Ostseemaler“, der eigentlich gelernter Industriekaufmann ist, aber nunmehr zwei Jahrzehnte als Selbstständiger von seiner Kunst lebt. Ein eigenes Atelier hat der Boinsdorfer seit fünf Jahren. Während der Ausstellungseröffnung bedankte sich Jörg Sültmann bei den vielen Poelern, die ihn unterstützen. „Feste, wie das Brücken-, das Fischer- und das Rapsblütenfest, sind einfach wichtig, sie ziehen Gäste an, die für mich Kunden werden können. Feste sind somit Wirtschaftsfaktoren“, weiß Sültmann.

Die Ausstellung „Im Luv und Lee des Poeler Leuchtturms“ ist bei freiem Eintritt während der Öffnungszeiten der Sparkasse noch bis zum 28. April dieses Jahres zu sehen.

## Arbeitseinsatz am 18. April 2015



### ... der Frühling kommt auch in die Schule!!!

Sehr geehrte Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler, Alt-Schüler und Alt-Schülerinnen, Bürgerinnen und Bürger,  
am Samstag, dem 18. April 2015, um 10.00 Uhr führen wir an unserer Regionalen Schule mit

Grundschule Insel Poel Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke einen Arbeitseinsatz durch.

Wir wollen gemeinsam mit viel Freude unsere Schule im Außenbereich verschönern.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Über Ihre/ Eure Teilnahme freuen wir uns. Bringen Sie/bringt bitte Arbeitsgeräte, Gartenscheren, Handschuhe.... mit. Falls Sie/Ihr nicht teilnehmen können/könnt, sind Materialspenden oder Pflanzen, Sämereien... sehr willkommen. Für Rückfragen E-Mail: dunja.eggert@web.de

Mit freundlichen Grüßen  
Der Schulförderverein



## Ostermarkt auf Poel



Beim Ostermarkt am **28. März 2015** auf Poel können „alte Hasen“ und „junge Hüpfen“ viel Schönes entdecken. Die bunte Mischung von der klassischen Osterdekoration bis hin zu raffiniertem Kunsthandwerk lässt den Ostermarkt in der Mehrzweckhalle in Kirchdorf ab 11.00 Uhr zu etwas Besonderem werden. Kommen auch Sie zum Stöbern, Schauen, Kaufen und Basteln. Um 16.00 Uhr wird Meister Lampe erscheinen und einige Nester verstecken. Bei kleinem Hunger kann Abhilfe geschafft werden und das Kaffeegedeck darf natürlich auch nicht fehlen. Der Eintritt ist frei!

*Janine Kuhnert*  
Poeler Kulturverein „Poeler Insellud“ e. V.



**Ostermarkt**  
**Insel Poel**  
**SAMSTAG,**  
**28.03.2015**  
**11:00-17:00 Uhr**  
**Mehrzweckhalle/**  
**Kirchdorf**  
**Verkaufsstände**  
**Basteln**  
**Kuchenbasar**  
**16:00 Osterhase**



## Verloren – Detlef Lohne paddelt um die (Nudel-)Wette!

Bald ist es so weit: Herr Lohne löst seine Wett-schulden bei den Poelern ein.

Am 15. Mai wird der 1. Vorsitzende der Wis-marer Tafel e.V. von Wismar nach Poel paddeln. Auf dieses Ereignis ist er bestens vorbereitet. Er hat viel trainiert, und auch einige Paddler sowie ein Drachenboot motiviert ihn zu begleiten.

Auch die Nachwuchssegler des Poeler Segel-clubs werden an seiner Seite sein. Für die Si-cherheit von Detlef Lohne und seinen Begleitern sorgen die Kameraden der Freiwilligen Feuer-wehr. Auch sie sind mit dem Boot dabei.

Los geht es um 12.00 Uhr in Redentin am An-leger des Segelvereins, erwartet wird die bunt gemischte Truppe zwischen 14.00 und 15.00 Uhr im Hafen von Kirchdorf.

So viel Einsatz soll natürlich auch belohnt wer-den. Noch halten die Poeler den Spendenrekord, aber die Nudeln sind natürlich längst aufge-braucht und der Bedarf an haltbaren Lebensmit-teln und Hygieneartikeln ist nach wie vor groß, daher sind erneut alle Insulaner und Gäste zur Nudelspende aufgerufen.

Jeder, der zum Hafen kommt, um die Paddel-gesellschaft zu empfangen, bringt Nudeln mit. Falls jemand nicht selbst kommen kann, aber



trotzdem Nudeln spenden möchte, melde sich einfach vorher unter [katjasuchau@poelersv.de](mailto:katjasuchau@poelersv.de) oder unter 016097632492. Dann kommt das Organistorenteam der Nudelchallenge, um die Teigwaren direkt abzuholen.

Die gleiche Adresse und Telefonnummer gilt für alle, die Detlef Lohne mit Ruder- oder Pad-delboot, Fischkutter oder Tretboot begleiten möchten, um möglichst viele Nudeln an Land zu ziehen.

Die Wismarer Tafel, die Organisatoren der Nu-delchallenge sowie der Poeler Sportverein freu-en sich über jede Spende.

*Katja Suchau*



V. l.: Steuermann Thomas Steger und Schlag-mann Detlef Lohne mit ihrem Boot „Tafel-Bali 2“

# Auf die Schippe – fertig – los!

## Sandburgenwettbewerb als Saisonauftakt am 02.05.2015

Auf die Schippe  
– Fertig – Los!

OSTSEEBAD  
INSEL POEL

Mecklenburg  
Vorpommern

ostseeferien.de/saisonauftakt

**SANDBURGENWETTBEWERB**

Strand Am Schwarzen Busch/ Strandperle  
Buddeln 14 - 16 Uhr; Siegerehrung 16:30 Uhr

Basteln  
Livemusik  
Marktfreien  
Moderation  
Hüpfburg

Anmeldungen in der Kurverwaltung erhältlich  
(Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf; Tel.: 038425 20347; Fax: 038425 4043  
kurverwaltung@insel-poel.de; www.insel-poel.de)

Zu einem etwas anderen Saisonauftakt lädt die Kurverwaltung Insel Poel in Zusammenarbeit mit dem Verband Mecklenburgischer Ostseebäder Einheimische und Gäste herzlich ein. Dams häufig praktiziert, sieht man heutzutage leider immer weniger Sandburgen am Strand. Am 2. Mai 2015 können Sie in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Mit Eimer und Schaufel ausgestattet darf nach Herzenslust – allein, zu zweit oder in Teamarbeit (max. 6 Personen) – in dem 5 x 5 Meter großen Feld gebuddelt, gematscht und gerichtet werden. Die wichtigsten Baumaterialien, Sand und Wasser, sind in ausreichender Menge vorhanden, sodass wahre Prachtschlösser mit Türmen, Burggraben, Tunnel oder ausgefallene Sandskulpturen entstehen können. Weitere Hilfsmittel und Dekorationen dürfen mitgebracht werden. Außerdem runden Livemusik, eine Hüpfburg und Bastelangebote für Kinder den Nachmittag ereignisreich ab. Gegen 16.30 Uhr kürt eine Jury die schönsten Sandskulpturen, und auf die Gewinner warten Preise.



OSTSEEBAD  
INSEL POEL

**Anmeldung  
Sandburgenwettbewerb  
02.05.2015**

Name des Teams & Wohnort: \_\_\_\_\_

Daten des Kapitäns

Nachname, Vorname: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Straße, PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Teammitglieder (max. 6 P.):

	Nachname, Vorname	Alter
1		
2		
3		
4		
5		
6		

Voranmeldungen bis zum 29.04.2015 persönlich, per Post, Fax oder E-Mail.  
Anmeldungen werden vor Ort, je nach Verfügbarkeit, entgegen genommen.  
Bitte senden Sie das Anmeldeformular an die unten stehende Anschrift:

Kurverwaltung Ostseebad Insel Poel  
Wismarsche Str. 2  
23999 Insel Poel OT Kirchdorf  
Tel. 038425 20347; Fax: 038425 4043  
kurverwaltung@insel-poel.de

Team-Nr.: \_\_\_\_\_

Die Anmeldeformulare sind ab sofort in der Kurverwaltung erhältlich. Aber auch eine Anmeldung vor Ort ist noch bis 11.00 Uhr am Veranstaltungstag, je nach Verfügbarkeit (max. 15 Teams), möglich.

Janine Kuhnert, Kurverwaltung Insel Poel



## Information aus der Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“

Am 17. März 2015 hat sich unsere Arbeitsgruppe zur 2. Sitzung in diesem Jahr getroffen. Hierzu hatten wir als Gast eine Beraterin eingeladen, welche über viel Know-how und Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Thema „Wohnen im Alter“ verfügt. Wir haben ihr unsere Wunschvorstellung geschildert. Unser gemeinsam formuliertes Ziel ist die Schaffung von altersgerechtem Wohnraum. Um Einfluss auf die Höhe der Miete und die Vergabe der Wohnungen zu haben, soll die Gemeinde Vermieter sein. Hierzu haben wir mit ihrer kompetenten Unterstützung

eine gemeinsame Idee entwickelt, die von allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe getragen wird. Wir beauftragen jetzt unmittelbar einen Architekten, eine(n) Studie (Entwurf) für ein Gebäude zum altersgerechten Wohnen zu erstellen. Standort für dieses neue Objekt soll das Grundstück hinter der Sporthalle in Kirchdorf sein. Wir haben Vorstellungen bezüglich der Kapazität des Objektes, den sinnvollen Optionen zur Erweiterung der Kapazität und haben auch eine mögliche spätere Erweiterung des Objektes für eine ambulante Pflege im Blick.

Parallel zum Entwurf des Objektes werden wir die Entwicklung des Grundstückes zur Baureife voranzutreiben.

Dafür haben wir uns als Ziel gesetzt, in der übernächsten Gemeindevertreterversammlung eine entsprechende Beschlussvorlage auf die Tagesordnung zu bringen.

Sobald es weitere konkrete Termine oder Entwicklungen gibt, werden wir Sie informieren.

Hartmut Frank, Vorsitzender der Arbeitsgruppe  
„Wohnen im Alter“

## Und nun als Letztes Fasching...



Das Motto des diesjährigen Faschings hat bei manchen doch etwas für Verwirrung gesorgt. Natürlich hat der Poeler Faschingsclub nicht alles hingeschmissen und ist in den Urlaub gefahren, sondern hat uns in gewohnter Weise Muskelkater in den Wangen- und Bauchmuskeln



beschert. Man hat es schon nicht leicht, wenn man sich auf große Reise begibt. Es ging schon bei der Buchung der Tickets los: nichts als Ärger. Und als das Gepäck auch noch verschwunden war, machte sich Unmut breit. Jedoch nicht bei den Zuschauern, die das ganze Treiben auf der Bühne sehr amüsiert verfolgt haben. Beim Handtuchtanz hielt so manche Frau den Atem an und hoffte, dass das knappe Handtüchlein vielleicht doch was enthüllen könnte. Auch die Omas waren wieder von der Partie, und da war der Abstecher ins Altersheim die folgerichtige Entscheidung. Jetzt weiß jeder, wie es da tatsächlich abgeht. Und wer blaue Schlümpfe gesehen hat, brauchte keine Angst zu haben, dass schon zu viel Alkohol im Spiel war... Neben aufwendigen Sketchen gab es natürlich auch Tänze von dem heiß geliebten Männerballett und auch der Frauentanzgruppe zu sehen. Übrigens haben wir uns sehr gefreut, unsere Bür-



germeisterin Frau Richter erstmalig beim Poeler Fasching begrüßen zu dürfen! Im nächsten Jahr hoffen wir dann auf die Premiere des Kurdirektors. Wir danken allen Beteiligten für ihren unermüdlichen Einsatz und natürlich auch den Gästen, die uns immer wieder die Stange halten.



## 7. Rapsblütenfest am 16. Mai und 10. Landesshantychortreffen am 17. Mai

Während die Insel Poel hoffentlich in leuchtendem Gelb erstrahlt, feiern die Poeler und Gäste das traditionelle Rapsblütenfest, da sich hier die Wiege der Rapszüchtung befindet. Hier, wo vor 118 Jahren die Geschichte des modernen Rapses begann, wird am 16. Mai wieder eine Rapskönigin für die nächsten zwei Jahre gewählt. Im Mittelpunkt des Tages stehen dementsprechend junge Damen, die den Wunsch hegen, als unsere nächste Poeler Rapskönigin gekürt zu werden. Das Auswahlverfahren wird mit einem bunten Rahmenprogramm für Groß und Klein untermauert mit viel Spiel, Spaß und Musik drumherum, und den Abschluss des kostenlosen Tagesprogramms bildet um 18.00 Uhr dann die feierliche Krönung mit Schärpe und stilisierter Rapskrone. Am Abend folgt der Tanz zum Rapsblütenfest, um den ereignisreichen Tag angemessen ausklingen zu lassen.

Die professionelle Tanz- und Partyband „Hale Bopp“ bereichert den Abend mit den schönsten Songs der 70er- und 80er-Jahre sowie ausgewählten aktuellen Hits und Evergreens mit Kultcharakter – die Musik geht sofort in die Beine und die Herzen des Publikums.

Am Sonntag, dem 17. Mai, feiern wir mit dem heimischen Shantychor „Blänke“ aus Wismar sowie 4 Gastchören aus den Nachbarbundesländern Schleswig Holstein, Bremen, Hamburg und



Niedersachsen wieder ein musikalisches Fest unter dem Motto „Zwei Küsten, ein Norden“. Zu hören sind kräftige Stimmen und Shantys, die Windjammerromantik wecken – oder zumindest Lust aufs Mitschunkeln. Herzlich willkommen auf der Insel Poel!

ÜBRIGENS: Bewerbungen zur Poeler Rapskönigin sind noch bis zum 12.04.2015 möglich. Das Anmeldeformular erhaltet ihr auf unserer Homepage unter [www.insel-poel.de/rapsbluetenfest.php](http://www.insel-poel.de/rapsbluetenfest.php) oder in der Kurverwaltung.





## Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

### Gottesdienste im April

#### im Gemeinderaum

2.4. Gründonnerstag – 18.30 Uhr mit Tischabendmahl

#### in der Kirche

##### 3.4. Karfreitag

– 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl  
– 19.00 Uhr Tenebrae mit Abendmahl

##### 5.4. Ostersonntag

– 6.30 Uhr Andacht auf dem Kirchhof (bei schlechtem Wetter in der Kirche)  
– 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Osternestersuchen

##### 6.4. Ostermontag

– 10.00 Uhr, Prädikant Ralf Schenk  
**12.4., 19.4., 26.4.**  
– 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst

#### Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Konfirmandenunterricht 14-tägig freitags um 16.30 Uhr
- Seniorennachmittag am Mittwoch, dem 1.4., um 14.30 Uhr mit Passionsandacht
- Kinderkirche am Sonnabend, dem 11.4., um 10.00 Uhr

#### Sprechstunden im Pfarrhaus

– montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

#### Adresse

Pastor Johannes Staak  
Evangelisch-lutherisches Pfarramt  
Möwenweg 9  
23999 Kirchdorf/Insel Poel  
Tel.: 038425/20228  
Fax: 038425/42459  
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

#### Bankverbindungen der Kirchengemeinde Poel

- für Kirchgeld und Spenden:  
Konto-Nr.: 3 324 303  
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
- für Friedhofsgebühren:  
Konto-Nr.: 103 324 303  
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303 bei der Volks- und Raiffeisenbank eG  
BLZ: 140 613 08  
BIC: GENODEF 1 GUE

# „Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworden.“

Psalm 118,22

Liebe Poeler, liebe Gäste!

Haben Sie schon einmal etwas weggeworfen, was Sie noch dringend gebraucht hätten? Das kann schnell passieren, denn ohne das Wegwerfen kommen wir nicht aus. Immer wieder stehe ich vor der Entscheidung, was ich behalten will und muss und wovon ich mich trenne.

Das Bibelwort aus dem Psalm 118 spricht vom Wegwerfen und vom Behalten. Bauleute mussten damals die Steine, die sie zum Bauen bekamen, sortieren. Sie hatten nicht die gleiche Qualität und ein verschiedenes Aussehen. Manche Steine waren gar nicht zu gebrauchen und wurden verworfen. Die Bauleute hatten einen geübten Blick dafür und eine lange Erfahrung. Auch wenn ich keine Steine zu sortieren habe, geht es mir beim Aufräumen und Wegwerfen ähnlich. Ich weiß, was ich brauche und was weg kann. Das ist lange eingeübt und geht meistens schnell und ohne großes Nachdenken.

Nun aber heißt es, dass den Bauleuten ein Fehler unterlaufen war. Sie hatten einen Stein verworfen, den sie nicht hätten werfen dürfen. Es war der beste und wertvollste Stein, der sogenannte Eckstein, der am Ende den Bau zusammenhält. Wir kennen die Bedeutung dieses besonderen Steins aus unserer Inselkirche. Wer einmal etwas seinen Hals verdreht und auf das Gewölbe schaut, der sieht, dass das Gewölbe in der Mitte zusammenläuft. An diesem Mittelpunkt sitzt der Schlussstein. Er muss den größten Druck aushalten und deshalb auch von besonderer Qualität sein. Fehlt er, bricht das Gewölbe zusammen. Einen Stein, der dazu geeignet ist, alles zu hal-

ten, den sollte man nicht werfen, sondern unbedingt behalten und einbauen!

Das Richtige zu behalten ist eine Lebenskunst. Wie oft waren und sind Glauben und Kirche von dieser Frage betroffen, ob sie verworfen oder behalten werden. Gerade in Zeiten der eigenen Kraft und der eigenen Beanspruchung scheint dieser Baustein des Lebens unnötig und verzichtbar. Das Leben hält scheinbar auch so zusammen.

Wir kommen auch ohne dich zurecht, so sagten die Mächtigen zu Jesus und schlugen ihn ans Kreuz. Aber was hält mein Leben in den Krisen, im Abschied, in der Not? Ist es da nicht wunderbar, wenn es doch noch eine Kraft gibt, die größer ist als meine eigene Stärke und Schwäche?

Ostern feiern wir darum diesen wichtigsten Baustein unseres Lebens und freuen uns daran, dass er, obwohl schon so oft weggeworfen, doch unser Leben und die Welt zusammenhält.

In dieser österlichen Freude möchte ich Sie und Euch herzlich einladen, gemeinsam Ostern zu feiern. Nach dem Osterfest beginnt dann für alle Kinder, die gerne kommen wollen, am 11. April um 9.30 Uhr im Pfarrhaus mit der Kinderkirche ein neues Angebot.

*Herzliche Grüße und ein frohes und gesegnetes Osterfest*

*Ihr Johannes Staak, Pastor*



## Spenden Sie 5 Euro für unseren Schulhof

#### Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
IBAN: DE02 1405 1000 1010 1010 10  
BIC: NOLADE21WIS  
BLZ: 140 510 00  
Konto-Nr.: 1 010 101 010



**Kennwort: Schulhof**

#### Volks- und Raiffeisenbank eG

Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
DE45 1406 1308 0103 3245 32  
BIC: GENODEF1GUE  
BLZ: 140 613 08  
Konto-Nr.: 103 324 532

*Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel, die Regionale Schule und der Schulverein bedanken sich herzlich für die bereits eingegangenen Spenden ab 17. Februar 2015*

- Schiesser, Hartwig und Marga
- Beyer, Petra und Jürgen
- Such, Karin
- Gössel, Christian und Monika
- Friedrich, Axel
- VR Bank eG;
- Leddig, Klaus
- Kraus, Norbert und Cornelia
- Burmeister, Dieter und Ursula
- Junge, Frank
- Bösenberg, Birgit
- Schultz, Wilfried und Annette
- Berns, Peter und Rotraud
- Plath, Georg
- Holst, Bernd und Margret

- Clermont, Peter und Christa
- Behnke, Ehrentraut
- Siggel, Rüdiger
- Zehr, Erika
- Brenning, Dirk
- Ritz, Marita
- Buchholz, Wifried und Heike
- Schrapel, Renate und Fred
- Lewerenz, Renate
- Reek, Reinhold und Renate
- Prestin, Holger
- Gössel, Arno und Ingeborg
- Willner, Günter und Evelin
- Verlag Koch & Raum Wismar

## Der Poeler SV hatte erneut ein erfolgreiches Jahr



Über 50 Mitglieder des Poeler Sportvereins hörten am 13. März 2015 eine positive Bilanz des 1. Vorsitzenden René Lange in seinem kurzen, aber aussagekräftigen Rechenschaftsbericht. Er betonte, dass diese Erfolge nur dank der vielseitigen Initiativen aller Mitglieder zu erzielen war. Mit dem neuen Vorstand, der sich aus den unterschiedlichsten Altersgruppen zusammensetzt, hat er jede Unterstützung erfahren. Obwohl noch nicht alles rund läuft, ist der Vorstand auf einem guten Weg. Jetzt, wo die Mitgliederstatistik komplett fertiggestellt ist, wird er auch die Zeit nutzen, um in allen Abteilungen die Spartenkassen durchzusprechen und Sorgen und Nöte in den einzelnen Sparten zu erfahren. Dieser Tenor setzte sich in der gesamten Versammlung durch.

Sven Rüscher berichtet über die Erfolge in der Abteilung Fußball, deren Herren das Doppel in diesem Jahr gelang. Die Alten Herren scheiterten leider im Finale. Die F-Junioren machten einen glatten „Durchmarsch“ in der Platzierungsrunde 2, indem sie nur Siege zu verzeichnen hatte. Ihr Torverhältnis war 74:9. Dafür gab es einen langen Applaus.

Die Volleyballer des Vereins konnten mit Stolz berichten, dass sie wieder eine schlagkräftige Truppe haben. Beim ersten offiziellen Turnier belegten sie aus dem Stand den Platz 12 von 24 teilnehmenden Mannschaften.

Die Abteilung Fahren und Reiten ist inzwischen wieder auf fast 60 Mitglieder angewachsen. Die erfolgreichsten Sportler sind Kerstin Fiehring mit neun Platzierungen und unser erfolgreichster Fahrer Georg Plath, der mit sechs Siegen und zwölf Platzierungen sein großes Können unter Beweis stellte. Am Sonntag, dem 29. März 2015, wird er in der Timmendorfer Halle erneut sein Können unter Beweis stellen. Ohne die Allgemeine Sportgruppe wäre der Verein nicht komplett. Auf die Frauen ist immer Verlass. Sie trainieren und üben zwar für keine Meisterschaft, stehen aber der Körpererüttung positiv gegenüber.

Die Abteilung Tischtennis ist das jüngste Kind des Vereins. Dennoch haben sie wieder das Training aufgenommen.

Die Laufbewegung hat in der jüngsten Vergangenheit den größten Zulauf erhalten. Drei regelmäßige Läufe und der Staffellauf sind feste Größen bei allen Sportlern. Hier wurde Ivonne Fiehring ein Dank ausgesprochen.

Frank Rodehau legte, wie immer, detailliert die Zahlen und Fakten der finanziellen Situation des Vereins dar. „Wir haben gut gewirtschaftet,



müssen aber immer noch sorgsamer mit unseren Geldern umgehen“, meinte er. Jörg Prüter hatte die Kassenprüfung vorgenommen und keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt, sodass der Vorstand entlastet werden konnte.

Für ihre sportlichen Aktivitäten wurden Christel Mikat, Kerstin Fiehring und Gabriele Richter geehrt.

Gabriele Richter, die gleichfalls als Bürgermeisterin und langjährige, aktive Sportlerin anwesend war, wurde für ihr sportliches Engagement für die vielen Läufe, die sie mitorganisierte und als Teilnehmerin mitbelebte, geehrt. Sie eröffnete auch die Diskussion und teilte unter Applaus mit, dass die Gemeinde für den zweitgrößten Verein auf der Insel immer ein offenes Ohr haben und die freiwilligen Leistungen, mit den ihren möglichen Mitteln zahlen wird. Zumal der Verein regional und überregional die Popularität der Insel steigert.

Die weitere Diskussion war sehr sachlich. Angeregt wurde, noch mehr Sponsoren und Unterstützer des Vereins zu akquirieren. Auch wird dem Vorstand empfohlen, Jahreskarten zu entwerfen, um somit eine bessere Planungssicherheit zu bekommen. In der Diskussion wurde durch die Sportler noch einmal hervorgehoben, dass gerade die Eltern, Omas und Opas immer bereit sind, ihre Sprösslinge zu unterstützen. Auch unterstrich Ingo Lay, dass sie als Trainer alles unternehmen, um den Kindern gute Voraussetzungen für den Spielbetrieb zu schaffen. Freddy Groth bemerkte, dass er erst durch die Kassenprüfung nachvollzogen hat, wie viel Verantwortung auf den Schultern des Vorstandes lastet. Gerd Matzeit setzte sich für eine kontinuierliche Unterstützung seiner Mannschaft ein. Nach zwei Stunden trennten sich die Sportler mit der Gewissheit, dass man mit mehr Gemeinsamkeit und gegenseitiger Unterstützung, auch in diesem Jahr Erfolge feiern wird.

*Wilfried Beyer*



## UNSER GARTENTIPP

### Monat April

**Wir wissen, was wir wollen,**

nämlich unseren Garten bestellen und gute Wachstumsbedingungen für unsere Pflanzen schaffen, unabhängig von den Wetterlaunen des April. Frühe Aussaaten, die bereits gekeimt sind, benötigen Pflege durch Hacken und Jäten. Bei der Aussaat bzw. dem Pflanzen von Kohlrabi ist eine Nachbarschaft mit Kopf-, Eisberg- oder anderen Salaten vorteilhaft, da Erdflöhe von Kohlgewächsen ferngehalten werden. Alle Kohlarten können jetzt gepflanzt werden. Um einem Befall mit Kohlhernie vorzubeugen, empfiehlt sich in jedes Pflanzloch Algenkalk zu geben. Eine Abdeckung mit Vlies (bis Mitte Mai) führt zu einer früheren Ernte, die mit einem Gemüseschutznetz Kohlweißlinge und andere Schädlinge fernhält. Da Dill eine positive Wirkung auf seine Nachbarn hat und Schädlinge vertreibt, ist es sinnvoll, ihn zwischen Gemüse zu säen. Wer Weinreben anbauen möchte, sollte ab Monatsmitte einen vollsonnigen, warmen Ort in Süd-, Süd-West-Richtung dazu wählen.

*Ihre Kleingartenfachberatung*



### VERANSTALTUNGSHINWEISE

- **Donnerstag, 2. April 2015 ab 19.00 Uhr** BLUES IM „POEL HARBOR“, Am Markt 4, 23999 Kirchdorf/Insel Poel: mit dem „deutschen Bluesvater“ HANS BLUES & BOOGIE, Einlass ab 17.00 Uhr; Eintritt 10 Euro; begrenzte Platzzahl, Reservierung empfohlen Tel.: 038425 42150
- **Sonntag, 5. April 2015 ab 19.00 Uhr**, BLUES IM „POEL HARBOR“, Am Markt 4, 23999 Kirchdorf/Insel Poel: fettes Blues- & Boogiepiano mit BLUESRAUSCH Einlass ab 17.00 Uhr; Eintritt 10 Euro; begrenzte Platzzahl Reservierung empfohlen, Tel.: 038425 42150
- **Donnerstag, 9. April 2015 ab 19.00 Uhr**, BLUES IM „POEL HARBOR“, Am Markt 4, 23999 Kirchdorf/Insel Poel: mit dem „deutschen Bluesvater“ HANS BLUES & BOOGIE, Einlass ab 17.00 Uhr; Eintritt 10 Euro; begrenzte Platzzahl, Reservierung empfohlen, Tel.: 038425 42150

## Adventgemeinde Kirchdorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch

10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder

02.-06.04. Osterlager Friedensau

19.04. Feuer I – Holzkunde/Sicherheit

Weitere Infos unter 038425/20 270, im Schaukasten in der Wismarschen Straße oder auf unserer Website.

Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen.

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel.: 03841 700760  
Falk Serbe, Tel.: 038425 20270

#### Weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder  
<http://kirchdorf.adventist.eu>

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel (038425) 20271  
 Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel (038425) 20263  
 Ärztliche Bereitschaft LK Mo.-Do. ab 19.00 Uhr (0385) 50000  
 Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
 Elektro Frenkel (038425) 42873  
 Feuerwehr 112  
 Frauennotruf (03841) 283627  
 Heizung/Sanitär Fa. Bruhn (038425) 20201  
 Heizung/Sanitär Köpnick & Trost (038425) 42466  
 Heizung/Sanitär Olaf Broska (038425) 42519  
**Hilfetelefon**  
**Gewalt gegen Frauen 08000 116 016**  
 Insel-Apotheke (038425) 4040  
 Kinder-/Jugend-Notruf (03841) 282079  
 Notaufnahme Klinikum (03841) 330  
 Polizei 110  
 Polizei Insel Poel (038425) 20374  
 Polizei Wismar (03841) 2030  
 Post Kirchdorf (038425) 20295  
 Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.  
**Bereitschaftsdienst**  
 Wochenende, Nacht- und Notdienst  
 Schlüsselnotdienst (03841) 62575  
 Tierärztlicher Notdienst (03841) 46100  
 Wasserschutzpolizei (03841) 25530  
 Yachtservice, G. Müller (0172) 6426293  
 Zahnarztpraxis Oll, Poel (038425) 20250  
 Zweckverband Wismar 0172 3223381  
 (Bereitschaftsnummer)

### Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

**Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn**  
 Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
 Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
 brunhilde.hahn@steuerring.de

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)



### Spruch des Monats



Zu Weihnachten getanzt im Schnee,  
zu Ostern Frost im Zeh.

Wilhelm Busch

Poeler   
**W**aschküche  
 iebke Schöne

## Ab sofort für Sie da! Öffnungszeiten

**Mo. bis Fr.: 9 – 12, 14 – 17**  
**Sonnabend: 9 – 14 Uhr**  
**und nach Vereinbarung**

Wangern 24, Insel Poel  
 Tel. 0162-962 49 31  
[www.poeler-waschkueche.de](http://www.poeler-waschkueche.de)

**Wer mäht Rasen**  
**auf Grundstück**  
**am Schwarzen Busch.**  
**Tel.: 050662194**

## Zur Düne

### Schwarzer Busch

Für die kommende Saison 2015 suchen wir schon heute zur Einarbeitung Kellner, Koch m/w, Aushilfskräfte, auch ungelernt, fest angestellt oder als Teilzeitbeschäftigter nach Vereinbarung.

**Tel.: 038425 20294**

### POELER IMMOBILIEN

Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien  
 mit EU-Zertifizierung  
 Fachmakler für Ferienimmobilien  
 Mitglied im Immobilienverband  
 Deutschland IVD

**SIE WOLLEN VERKAUFEN?**  
**DANN KOMMEN SIE ZUM**  
**INSELMAKLER.**

**AUF POEL MIT 150 ERFOLGREICHEN**  
**VERKÄUFERN DER FÜHRENDE MAKLER.**

**Kompetenz verdient Vertrauen**

Poeler Immobilien  
 Sonnenweg 5 f  
 23999 Insel Poel

038425-789779 oder 0172-4019275



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH

Sie wünschen sich eine persönliche  
Abschiednahme?

Wir beraten Sie unverbindlich.



Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

[www.bestattungen-hansen-mv.de](http://www.bestattungen-hansen-mv.de)

## Komfortable 4-Raum-Wohnung 71 m<sup>2</sup> von privat zu vermieten

Straße der Jugend 18,  
Kirchdorf

Parterre, gehobene  
Ausstattung mit EBK

KM 400 Euro zzgl. NK  
Tel. 0176 62849603

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Mai 2015 ist der 21. April 2015.

#### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
 Amtliches Bekanntmachungsblatt  
 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
 Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
 Gemeinde-Zentrum 13  
 23999 Kirchdorf

#### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
 Tel.: 038425 428118, Fax: 038425 428122  
 E-Mail: sekretariat@inselpoel.net, hauptverwaltung@inselpoel.net  
 Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

#### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
 23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.